

Von einem Weisen Fisch

In einem Fluss, schwamm einst ein Fisch,
Er war weder angespannt, noch hektisch.
Er war die Ruhe in Person,
Jedoch schwamm er gegen den Strom.

Der Seestern fragte ihn sogleich :
"Wieso schwimmst du nicht zum Teich?"
Der Fisch antwortete darauf :
"Ich möchte lieber den Fluss hinauf!"

Der Seestern betrachtete ihn fortwährend,
Denn Fluss aufwärts zu schwimmen,
War doch sehr Kräfte zehrend.

"Wenn ich aufgeben wird mir entgehen,
Was ich hätte können sehen."

Der Seestern hielt ihn für nicht ganz bei Sinnen,
Doch würde er dieses Wortgefecht nicht gewinnen.
Der Fisch erhielt viel Spott und Hohn,
Weil er als Einziger schwamm, gegen den Strom.

Ehe der Fisch richtig begriff,
War er mitten in einem Korallenriff.
Es war schwer, doch nun war er am Ziel,
Während der Teich in sich zusammenfiel.

© **Ambéry**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)